

Ausverkauf, Ausverkauf! Oder: Viele Hunde sind des Hasen Tod

Zunächst zwei Zitate aus den offiziellen Pressemitteilungen:

Der „Ausstellerkreis Chillventa Nürnberg“ schreibt:

„... in aktiver Zusammenarbeit mit der Industrie, dem Handel, Verbänden und Bildungseinrichtungen der Kälte- und Klimawirtschaft ...“

Ähnliches war in der Pressemitteilung des VDKF bzw. der IKK GmbH zu lesen:

„... werden nationale und internationale Aussteller, Verbände, Organisationen und Institutionen der Branche aktiv ... einbezogen.“

Das hört sich irgendwie so an, als seien hier dieselben Leute gemeint. Aber wer geht nun wo hin? Die im Kasten aufgelisteten Mitglieder des „Ausstellerkreises Chillventa Nürnberg“ repräsentieren jedenfalls nach eigenen Angaben ca. 40% der von deutschen Firmen bisher belegten Hallenfläche – samt den entsprechenden Standmieten.

Wohlgermerkt der deutschen Firmen! Daher wohl auch die starke und seitens des VDKF hoch gelobte „Internationalisierung“; war diese aber nicht gerade das Problem von Hannover?

Der Messe Stuttgart dämmert wohl inzwischen auch, dass sie völlig arglos Akteur in der Zerreißprobe einer ganzen Branche

geworden ist; mit ihrem Schreiben versucht sie offensichtlich zu kitten, was wahrscheinlich nicht mehr zu kitten ist.

Da denkt man doch spontan: „Wenn zwei sich streiten ...“. Nur, wer ist der Dritte?

Um diese Frage zu beantworten, müssen wir uns die ungeraden Jahre etwas näher betrachten – zu denen ja eigentlich wunschgemäß keine IKK stattfinden sollte, jetzt aber doch wieder irgendwie. Zu welcher Veranstaltung nämlich wird die IKK quasi als Anhängsel verkauft? Ist damit nicht der Rubikon endgültig überschritten und der erste Schritt hin zu einer institutionalisierten Zusammenarbeit mit dem „Branchenfeind“ getan?

Wahrscheinlich sitzen schon einige Herren in St. Augustin – ist nicht weit nach Bonn – und reiben sich die Hände. Kann man sich doch angesichts der schon masochistisch anmutenden Selbstzerfleischungstendenzen eine ganze Branche billig einverleiben. Der Ausverkauf scheint jedenfalls begonnen zu haben. „Markt mit Zukunft“, auch in diesem Sinne völlig richtig!

Wohin die „zukunftsweisende Strategie“ in Zukunft weisen wird, muss sich strategisch noch erweisen. In der aktuellen Konstellation kann die Branche jedoch nur verlieren. Wem es gefällt, bald beim ZVSHK angeschlossen zu sein, bitteschön. Vielleicht hält angesichts dieser Aussichten aber doch noch die Vernunft Einzug!

M.S.

Ausstellerkreis Chillventa Nürnberg Stand: (2. 8. 06)

Firmen

- ACE Klimatechnik GmbH Airwell
- AL-KO Therm GmbH
- Axair GmbH & Co.KG
- Bitzer Kühlmaschinenbau GmbH
- Bock Kältemaschinen GmbH
- Carrier GmbH & Co.KG
- Christof Fischer GmbH
- Climaveneta Deutschland GmbH
- Copeland GmbH
- Daikin Airconditioning Germany GmbH
- ebm-papst GmbH
- Hans Güntner GmbH
- Ilkazell Isoliertechnik GmbH
- Kriwan Industrie-Elektronik GmbH
- Küba Kältetechnik GmbH
- LG Electronics Deutschland GmbH
- MTA Deutschland GmbH
- Reiss Kälte-Klima GmbH & Co.KG
- Rosenberg Ventilatoren GmbH
- Robert Schiessl GmbH
- Stulz GmbH
- TEKO Gesellschaft für Kältetechnik mbH
- Th. Witt Kältemaschinenfabrik GmbH
- Wurm Systeme GmbH & Co.KG
- York Deutschland GmbH
- Ziehl-Abegg AG

Organisationen

- Verband der Europäischen Hersteller von Kälteverdichtern und Regelgeräten (ASERCOM)
- Deutscher Kälte- und Klimatechnischer Verein (DKV)
- Fachinstitut Gebäude-Klima e.V. (FGK)
- Informationszentrum Wärmepumpen und Kältetechnik e. V. (IZW)
- VDMA-ALT

Anmerkung: Der BIV nahm, vertreten durch seinen ehemaligen Geschäftsführer, als Beobachter an der Sitzung der Ausstellerinitiative teil.